

26.03.2018 11:14

Tennis Borussia Berlin ist Deutscher Hallenmeister



(c)

gettyimages

Am zweiten Tag des DFB-Futsal-Cups der A-, B- und C-Junioren im Sportzentrum West in Gevelsberg haben sich der VfB Eppingen, der 1. FC Köln und Tennis Borussia Berlin den Turniersieg gesichert. Während die C- und B-Junioren den bundesweiten Titel bereits seit 2007 beziehungsweise 2014 ausspielen, feierte dieses Jahr das A-Junioren-Turnier seine Premiere.

Christian Pothe, Vorsitzender des DFB-Jugendausschuss, Björn Fecker, Präsident des Bremer Fußball-Verbands, Gevelsbergs Bürgermeister Claus Jacobi und der ehemalige Nationalspieler David Odonkor kürten die neuen Titelträger. Futsal-Bundestrainer Marcel Loosveld beobachtete mit seinem Co-Trainer Daniel Gerlach mit Spannung die Halbfinals und Finals der Junioren-Endrunde und ehrte hinterher den besten Spieler und besten Torhüter in jeder Altersklasse.

Bei den C-Junioren schaltete Tennis Borussia Berlin im Halbfinale den Hombrucher SV mit 2:1 aus, in einem packenden Endspiel bezwang TeBe die Mannschaft der SpVgg Greuther Fürth mit demselben Ergebnis nach Verlängerung. Die Hauptstadtler sicherten sich direkt bei der ersten Turnierteilnahme den Titel, die Freude kannte nach dem Schlusspfiff keine Grenzen. Der Hombrucher SV komplettierte das Podest dank eines 3:2 nach Sechsmeterschießen gegen Fortuna Köln.



OSTSPORT.TV



polytan



```
//$(document).ready(function() { $(window).load(function() { var grid = new Muuri('.g2890'); });
```